

Siebte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Brechen vom 15. Dezember 2005

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 07.05.2020 (GVBl S. 318), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22.08.2018 (GVBl S. 366), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen in der Sitzung am 30. September 2020 folgende siebte Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung vom 15. Dezember 2005 beschlossen:

Art. 1

§ 27 (Benutzungsgebühren), Abs. 3, wird wie folgt neu gefasst:

- 1) Für den Zeitraum **01.01.2020 – 31.12.2020** beträgt die Gebühr **2,3625 € pro m³**. Sie enthält die gesetzliche Umsatzsteuer (5%)

- 2) **Ab 01.01.2021** beträgt die Gebühr **2,4075 € pro m³**. Sie enthält die gesetzliche Umsatzsteuer. (7 %)

Art. 2

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend mit Wirkung vom **01. Januar 2020** in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Brechen, 01. Oktober 2020

**Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Brechen**

Groos - Bürgermeister